**Klosterleben heute – Auszüge aus der Internetseite des Klosters Lichtenthal**

Hat sich denn hier gar nichts verändert in den letzten 300 Jahren?

******

Mit unserem Kursprogramm möchten wir Sie einladen, die Atmosphäre des Klosters zu erleben und persönliche geistliche Erfahrungen zu machen. Unsere Schwerpunkte sind Erfahrung von Stille, Einübung in Gebet und Meditation, Förderung von Wahrnehmung und Kreativität, Hinführung zur Liturgie und dem Gregorianischen Choral, Glaubensfragen sowie Psychologie und Seelsorge. Im Rahmen der Kurse besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an Gebetszeiten der Schwestern.

Kurse:

[Begleitete Auszeit](http://www.abtei-lichtenthal.de/kurse_2016.htm#B)

[Fortbildung Trauerbegleitung](http://www.abtei-lichtenthal.de/kurse_2016.htm#T)

[Kalligraphie-Kurse](http://www.abtei-lichtenthal.de/kurse_2016.htm#E)

[Weitere Angebote](http://www.abtei-lichtenthal.de/kurse_2016.htm#D)

http://www.abtei-lichtenthal.de/

Bis heute ist das Leben der Lichtenthaler Schwestern geprägt von der Spiritualität der Regel des Heiligen Benedikt: Gott suchen in der Stille der Klausur, hören auf sein Wort, meditieren der Hl. Schrift und geistliche Lesung, verfügbar sein und sich engagieren für die Gemeinschaft, arbeiten für den Lebensunterhalt. Die wichtigste Aufgabe aber ist es, in den gemeinsamen Gebetszeiten nach den alten Melodien des Gregorianischen Chorals das Lob Gottes zu singen. Es ist in diesem Haus niemals verstummt.

http://www.abtei-lichtenthal.de/

©U. Brömel

**Aufgabe:**

1. Lies die Auszüge der Internetseite der Abtei Lichtenthal. In welchen Bereichen hat sich das Leben der Nonnen bis heute verändert, und wo sieht es noch so ähnlich wie vor 750 Jahren aus? Trage die Unterschiede und Gemeinsamkeiten in die Tabelle ein.
2. Nenne Gründe für die Veränderungen. Berücksichtige dabei, dass heute nur noch ca. 20 Nonnen im Kloster leben.

|  |  |
| --- | --- |
|  | Früher lebten die Schwestern vor allem von der Landwirtschaft. Heute arbeiten sie in der Schule, in den Kunstwerkstätten und bei der Pflege von Kirche und Kloster sowie der Betreuung von Gästen.  Offen für die Menschen und deren Bedürfnis nach Stille und Orientierung, versuchen sie ihre Berufung als Cistercienserinnen auf Zukunft hin zu leben. |

http://www.abtei-lichtenthal.de/

**Unterschied oder Gemeinsamkeit???**

|  |  |
| --- | --- |
| ***Stich vor 1728, Federzeichnung - gescannt aus 750 JahreKlosterleben früher***  © LMZ-BW (Weischer) | ***Kloster Lichtenthal - Luftbild - Postkarte gescanntKlosterleben heute***  *© LMZ-BW (Weischer)* |
| ***Gemeinsamkeiten*** | |
|  | |
| ***Unterschiede*** | |
|  |  |

**Lösungsvorschlag**

|  |  |
| --- | --- |
| ***Klosterleben früher*** | ***Klosterleben heute*** |
| ***Gemeinsamkeiten*** | |
| * Spiritualität * Für Gott da sein * Regeln der Cistercienserinnen /Regel des Hlg. Benedikt folgen * Gottesdienste gestalten * Geistliche Lesungen * Meditation in der Stille * Gregorianische Kirchenmusik * Klausur * Arbeiten für den Lebensunterhalt * Weltliche Aufgaben übernehmen: Seelsorge, Verwaltung, Kranken helfen | |
| ***Unterschiede*** | |
| * Selbstversorger: vor allem in der Landwirtschaft * Pilger besuchten das Haus und Kranke, keine „normalen“ Gäste, keine Touristen * Viele Nonnen wohnten im Kloster * Abschließung nach außen | * Keine Selbstversorgung mehr möglich * Nonnen arbeiten in der Schule, den Kunstwerkstätten und Betreuung von Gästen, Pflege von Kirche und Kloster * Gästehaus mit Seminaren und Kursen (zur Finanzierung) * Öffnung nach außen |

**2. Gründe für die Veränderungen:**

- geänderte gesellschaftliche Voraussetzungen und Lebensbedingungen

- geringe Zahl an Nonnen

- Religiosität nimmt generell ab

- keine Selbstversorgung mehr möglich: keine Kräfte dafür, keine Ländereien mehr